

## Nix für jeden: Vergölst startet Recruiting-Kampagne gegen Fachkräftemangel

**Hannover, im September 2018. „Nix für jeden. Viel für alle.“ Vergölst startet im Herbst eine neue Recruiting-Kampagne. Im Fokus stehen dabei starke Motive echter Mitarbeiter kombiniert mit provokanten Überschriften und eingängigen Informationen. Damit stellt sich der Reifen- und Autoservicedienstleister dem Fachkräftemangel aktiv entgegen.**

„Qualifizierte Mitarbeiter zu finden, gestaltet sich zunehmend schwieriger. Der Fachkräftemangel macht auch vor Vergölst nicht halt“, erklärt Personalleiterin Regina Brendecke und ergänzt: „Zahlreiche offene Stellen gilt es aktuell im Unternehmen zu besetzen. Ein Trend, der sich nicht nur durch die gesamte Branche, sondern auch durch den kompletten Arbeitsmarkt zieht. Die neue Recruiting-Kampagne soll uns dabei unterstützen, neue Wege gehen und die Arbeit bei Vergölst noch bekannter machen.“ Im Zentrum der Kampagne stehen der Claim „Nix für jeden. Viel für alle“ und provokante Headlines wie „Nix für Schattenparker“ und „Nix für Schnarchnasen“. Die Botschaft ist damit klar: „Die Arbeit bei Vergölst – und das ganz besonders in den Fachbetrieben – ist nix für jeden. Es handelt sich um harte körperliche Arbeit, die Fachwissen und Erfahrung voraussetzt“, fasst Marketingleiterin Dr. Gabriele Paschek zusammen. „Doch, wer anpacken kann und motiviert ist, profitiert bei Vergölst auch von vielen Benefits.“

Starke Motive von echten Mitarbeitern aus allen Bereichen des Werkstattalltages runden die Kampagne ab. „Uns war es auch dieses Mal besonders wichtig, unsere eigenen Mitarbeiter zu zeigen. Nur so kann eine Recruiting-Kampagne auch eine glaubwürdige Botschaft überbringen“, weiß Paschek. „Passend zu den Überschriften haben wir die Kolleginnen und Kollegen bewusst cool in Szene gesetzt.“ Dabei deckt die Kampagne das komplette berufliche Spektrum in den Vergölst Fachbetrieben ab: Vom Mechatroniker über den Kfz-Meister bis hin zum Fachbetriebsleiter sowie Verkaufsberater und PS-Mobil-Fahrer. Die Lkw-Pannen-Helfer sind tagtäglich auf Deutschlands Straßen unterwegs. Auch das Thema Ausbildung macht einen Teil der Kampagne aus.

### Aufmerksamkeit durch breite Streuung

Mitte September startet die Kampagne nach dem Multi-Channel-Ansatz. „Mögliche Mitarbeiter können wir potenziell überall finden. Aus diesem Grund haben wir uns für eine breite Ausfächerung entschieden“, so Paschek. Zum Einsatz kommen unter anderem Großflächenplakate in ausgewählten Städten, darunter Bremen, Kiel, Koblenz, Osnabrück und Nürnberg, lokale Werbemaßnahmen in allen Vergölst Fachbetrieben und auch Native Ads in vielen regionalen und nationalen Medien. „Weitere Kampagnenzweige finden beispielsweise auf Facebook und Instagram statt. Die bildfokussierte Social-Media-Plattform eignet sich besonders gut, um das Thema Ausbildung zu stärken. Aber auch in Fahrschulunterlagen für angehende Lkw-Fahrer werben wir künftig für die Arbeit als PS-Mobil-Fahrer“, verrät Paschek. „Aufgrund der breiten Streuung und der aufmerksamkeitsstarken Aufmachung erhoffen wir uns einen positiven und nachhaltigen Effekt auf die Mitarbeitersuche“, ergänzt Brendecke.

### Kontakt für Journalisten

Marcel Schasse  
Referent Kommunikation

Telefon: +49 511 938 20567  
eMail: [marcel.schasse@vergoelst.de](mailto:marcel.schasse@vergoelst.de)  
[www.vergoelst.de](http://www.vergoelst.de)

Vergölst GmbH  
Büttnerstraße 25  
30165 Hannover

### Links

Presstexte und Fotos zum Download finden Sie unter

<http://www.vergoelst.de/presse>

<https://www.facebook.com/vergoelst/>

<https://www.youtube.com/user/VergoelstReifen>

Mit einem Netzwerk von über 450 Standorten sichert Vergölst bundesweit die Mobilität der Kunden. 1926 in Aachen gegründet ist der Spezialist für Reifen und Autoservice stetig gewachsen. Seit 1974 ist Vergölst Teil des Continental Konzerns und hat seine Zentrale mittlerweile nach Hannover verlagert. Heute erwirtschaften rund 1.900 Mitarbeiter in ganz Deutschland einen jährlichen Umsatz von etwa 330 Millionen Euro.